

# Bericht

## des Rechnungshofausschusses

### betreffend den Bericht des Rechnungshofes Reihe Bund 2015/5 (III-157 der Beilagen)

Der gegenständliche Bericht erfolgte gemäß Art. 126d Abs. 1 zweiter Satz B-VG über Wahrnehmungen, die der Rechnungshof bei mehreren Gebarungsüberprüfungen getroffen hat.

Der Überprüfung der „**Notverstaatlichung**“ der **Hypo Alpe-Adria Gruppe** lag ein Prüfungsverlangen (2336/A und Zu 2336/A XXIV. GP vom 12.06.2013) der Abgeordneten Mag. Werner **Kogler**, Kolleginnen und Kollegen gemäß § 99 Abs. 2 des Bundesgesetzes über die Geschäftsordnung des Nationalrates zu Grunde.

Der Bericht erstreckt sich auf folgenden Verwaltungsbereiche:

#### **Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Finanzen**

- **HYPO ALPE-ADRIA-BANK INTERNATIONAL AG: Verstaatlichung**

Der Rechnungshofausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner **17. Sitzung am 16. April 2015** zur Fristwahrung in Verhandlung genommen und nach der Berichterstattung durch den Abgeordneten Erwin **Preiner** die Beratungen vertagt.

Der Bericht wurde in einer weiteren Sitzung am 29. September 2016 behandelt.

#### **33. Sitzung am 29. September 2016**

An der Debatte am 29. September 2016 beteiligten sich die Abgeordneten Mag. Werner **Kogler**, Kai Jan **Kraimer**, Dr. Rainer **Hable**, Gabriele **Tamandl**, Martina **Schenk** und Erwin **Angerer** sowie die Rechnungshofpräsidentin Dr. Margit **Kraker**.

Bei der Abstimmung am 29. September 2016 wurde einstimmig beschlossen, dem Nationalrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Rechnungshofausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Bericht des Rechnungshofes Reihe Bund 2015/5 (III-157 der Beilagen) wird zur Kenntnis genommen.

Wien, 2016 09 29

**Erwin Preiner**  
Berichterstatter

**Dr. Gabriela Moser**  
Obfrau

